

Titel: Arbeitsschutz- und patientenbezogene Sicherheitskultur im Gesundheitsdienst

Beteiligte: Frau Monika A. Rieger: Projektleitung; Edwin Luntz: wiss. Mitarbeiter; Frau Dr. Constanze Lessing: Aktionsbündnis Patientensicherheit und Institut für Patientensicherheit, Bonn; Frau Dr. Martina Michaelis, FFAS; Frau Angelika Stage: medizinische Doktorandin

Projektleitung: Frau Prof. Dr. Monika A. Rieger

Projektdurchführung: Edwin Luntz

Laufzeit: 10/2010-09/2013

Förderung: Drittmittel (Diverse kleine und mittlere Unternehmen der Gesundheitswirtschaft)

Ethikvotum: nicht erforderlich

Inhalt

Sicherheitskultur im Krankenhaus erfährt mehr und mehr Gewicht in der Forschung. Die Studie soll im Kontext Sicherheitskultur einen notwendigen Beitrag dazu leisten, Parameter aus dem Einflussbereich Arbeitsbedingungen / Arbeitsschutz gleichrangig aufzunehmen und diese in der Analyse mit dem Kontext Patientensicherheit zu vereinen. Es wird davon ausgegangen, dass Sicherheitskultur im Krankenhaus wesentlich vom Zusammenspiel von Arbeitsschutz und Patientensicherheit geprägt wird.

Die Studie zielt besonders auf die Identifizierung bisher unbeachteter Beeinflussungsmomente und -zusammenhänge, die eine nachhaltige Entwicklung der Sicherheitskultur im Klinikalltag erzeugen, behindern, begleiten oder auch lebendig machen können. Dazu zählen Komponenten, Einflussgrößen und Wechselwirkungen des Arbeitsschutzes im Kontext der Patientensicherheit und werden besonders in den Blick genommen.

Weiterhin sollen maßgebende Kriterien (Indikatoren) erfasst werden, die bei der Stärkung und Sicherung von Sicherheitskultur eine zentrale Rolle spielen. Die Indikatoren generieren Qualitätskontrollbausteine der Sicherheitskultur im Krankenhaus und sind zugleich eine wichtige Basis des Forschungsvorhabens.